



Bohrplatzbesuch Kirchanschöring vom 22.Juli 2020

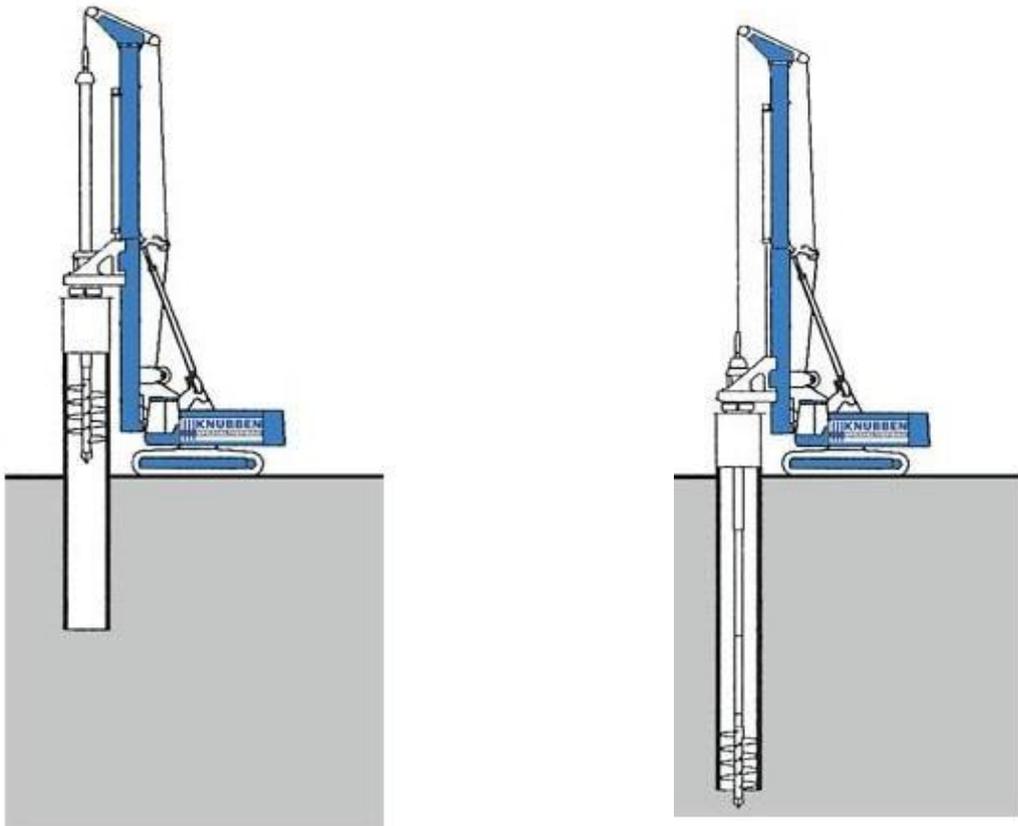
Projektfortschritt: Standrohrbau Schutzrohre Stahl zur Grundwassersicherung

Vor Errichtung des Bohrplatzes werden Standrohre aus Stahl zur Abtrennung der Bohrung und zum Schutz der jeweiligen Grundwasserhorizonte abgeteuft und einzementiert. Danach wird die Bodenplatte des inneren Bohrplatzes und je Standrohr ein Bohrkeller betoniert.

Auf den Bildern sind die Standrohre sowie die Armierungskörbe der Ramppfähle für die Bodenplatte zu sehen.

Bohrtiefe: die Standrohre 30" (76,2cm) in Kirchanschöring werden bis auf eine Tiefe von 35m abgeteuft.

Bohrgerät: Drehbohrgerät mit Kelleyausrüstung





Baustelleneinrichtung Aufstellen Bohrgerät



Zement- und Stahlrohrlager Bohrplatz



Start Bohrvorgang Schutzrohr

15.07.:



Bohrbetrieb, vorne fertiges Standrohr,
und Bewehrungskorb Ramppfahl



Bohrerreinigung



Bodenproben Bohrung GT3 mit Tiefenangabe

16.07.:



Einbringen der Stahlrohre



Verschweißen der Stahlrohre

17.07.:



Rohr ziehen und reinigen nach Zementierungsvorgang



Innenansicht Vogelperspektive: Schutzrohr (gelb) und Standrohr)



Standrohr Endteufe 35m erreicht